

An die untere Bauaufsichtsbehörde/Gemeinde	Eingangsstempel der unteren Bauaufsichtsbehörde/Gemeinde	Nr. im Bauantragsverzeichnis / Aktenzeichen der unteren Bauaufsichtsbehörde
		Nr. im Bauantragsverzeichnis/Aktenzeichen der Gemeinde

Antrag auf**Baugenehmigung**

Das Vorhaben unterliegt dem vereinfachten Baugenehmigungsverfahren nach § 62 ThürBO

ja nein

Änderungsantrag bisheriges/früheres Aktenzeichen

Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren (§ 61 ThürBO)

Die Vorlage soll als Antrag auf Baugenehmigung behandelt werden, wenn die Gemeinde erklärt, dass das vereinfachte Baugenehmigungsverfahren durchgeführt werden soll

ja nein

Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans

Vorbescheid**1. Antragsteller**

Name/Firma		Vorname	
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)		e-mail Adresse (freiwillig)
Antragsteller ist Eigentümer des Grundstücks		ja	nein

Vertreter des Bauherrn:

Name/Firma		Vorname	
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)		e-mail Adresse (freiwillig)

2. Vorhaben

Genaue Bezeichnung des Vorhabens			
Es handelt sich um	Ein Gebäude der Gebäudeklasse	Höhe i.S.d. § 2 Abs. 3 Satz 2 ThürBO	Das Gebäude ist auch ein Sonderbau nach § 2 Abs. 4 Nr.
	kein Gebäude		
Das Vorhaben bedarf einer Ausnahme nach § 31 Abs. 1 BauGB (Antrag erforderlich) Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB (Antrag erforderlich) Abweichung nach § 66 ThürBO (Antrag erforderlich)			
Vorbescheid wurde	beantragt	erteilt	abgelehnt
			Geschäftszeichen
Registriernummer für den Energieausweis (§26c EnEV)			

3. Baugrundstück

Gemeinde	Straße, Hausnummer		
Gemeindeteil			
Gemarkung	Flur-Nr.	Flurstück-Nr.	
Baulasten sind eingetragen		zugunsten des Baugrundstückes	zu Lasten des Baugrundstückes
Kurzbeschreibung der Baulast			

4. Anrechenbare Bauwerte

nach § 27 Abs. 1 ThürPPVO ermittelte anrechenbare Bauwerte	Baukosten je m ³ umbauten Raums	umbauter Raum
nach § 27 Abs. 2 ThürPPVO ermittelte anrechenbare Bauwerte (soweit erforderlich)		

5. Gegenstand des Vorbescheides

Welche Fragen sollen im Vorbescheidsverfahren geprüft werden?

6. Entwurfsverfasser

Name/Firma		Vorname	
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)		E-Mail-Adresse
Bauvorlageberechtigung nach § 64 ThürBO			
Abs. 2 Nr. 1 (Architekten)	Abs. 2 Nr. 3 (Innenarchitekten)	Abs. 2 Nr. 2 (eingetragen in die Liste der Ingenieurkammer)	Liste-Nr.
Abs. 2 Nr. 4 (Bediensteter einer jur. Person des öff. Rechts)		Abs. 4 (gleichwertige Europäische Berechtigung); Anzeige ist erfolgt bei am	
Abs. 5 - Bescheinigung der Erfüllungen der Anforderungen nach § 66 Abs. 3 durch			
Bauvorlageberechtigung ist nicht erforderlich nach § 66 Abs. 1		Satz 1 (kein Gebäude) Satz 2 Nr.	

7. Nachbarn

Bitte jeweils angeben: Flurst.-Nr., Gemarkung, Name, Vorname, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl)	Unterschrift wurde erteilt	
	ja	nein
	ja	nein
	ja	nein
	ja	nein
	ja	nein

8. Vollmacht

Mit nachstehender Unterschrift bevollmächtigt der Bauherr/Antragsteller den Entwurfsverfasser, Verhandlungen mit der Bauaufsichtsbehörde im Zusammenhang mit diesem Antrag zu führen und Schriftverkehr mit Ausnahme von Bescheiden und Verfügungen bis zur Entscheidung über den Antrag in Empfang zu nehmen.	ja	nein
--	----	------

9. Datenschutzrechtlicher Hinweis

Hinweis nach § 19 Abs. 3 des Thüringer Datenschutzgesetzes vom 13. Januar 2012:

Die in dem Antrag und in den beizufügenden Unterlagen verlangten Angaben sind erforderlich, damit die Bauaufsichtsbehörde und die Gemeinde die Voraussetzungen für die Erteilung der Baugenehmigung/des Vorbescheides oder der Entscheidung im Genehmigungsverfahren prüfen können. Rechtsgrundlage hierfür sind die §§ 61 und 67 der Thüringer Bauordnung sowie die Thüringer Bauvorlageverordnung. Die Angaben zu den Telefon- und Faxnummern sowie E-Mail-Adressen sind freiwillig.

